



Barbenprojekt **2008**

**Am Sa.17.05.08 wurden 100 kg Laichbarben in die Rotach besetzt.
Die Barben wurden unter Vermittlung durch die Fischbrutanstalt
Langenargen, H. Eckhard Dossow beschafft.**



**Öhningen am Anlegesteg von H. Dietrich
wurden die Barben einen Tag gehältert.**

**So schön der Rhein auch aussieht,
haben die Fischer Probleme mit den Kormoranen.**

**Herr Dietrich hat mir erzählt, dass nur noch große Barben sich im
Laichgeschäft befinden, weil die kleineren Fische
von den Kormoranen schlichtweg gefressen werden.**

Ein Bild vom Rhein, das muss es sein



Die Barben stehen kurz vor dem Ablachen und wir erhoffen uns dass dies in der Rotach geschieht.



H. Sen. Dietrich.

Erstklassige makellose Barben wurden in Öhningen bei Stein am Rhein für uns von einem erfahrenen Berufsfischer H. Dietrich extra gefangen.



Es bleibt nur noch abzuwarten ob die Barben die Rotach als Laichgewässer annehmen.



Andy und Udo mit vollem Eifer an der Sache daran.

**Um die Akteure nicht zu vergessen, bedanke ich mich bei den Herren
Andreas Niemann, Udo Herrmann und Rainer Abele.**



**Die Wege waren diesmal ziemlich weit.
Alles für den Angelsportverein! Alles für die Rotach!**



**Bedanken muss ich mich auch bei meinen Gesamtvorstandskollegen die
mich meistens bei meinen Ideen unterstützen!**

Besatz an der Weilmühle.



**Was nicht immer einfach ist, weil diese Maßnahmen
auch unseren Vereingeldbeutel belasten!**



Jetzt aber hurtig besetzen!

Wasserdichte Turnschuhe und Socken sind die Mindestvoraussetzung!



**Auch unser umtriebige Neumitglied Udo Herrmann
ist von unseren Besätzen sehr angetan.**

**Ich muss mal Udo und Andy fragen,
wo es die wasserdichten Turnschuhe zum kaufen gibt?**

**Diese Aktion wurde morgens um 5.30 Uhr gestartet, durch die Gegend sind
wir 190 km gefahren und um 10.30 Uhr war die Aktion beendet.**

Unser Transportbehälter wurde auch noch gereinigt und aufgeräumt.

Auch Andy mit wasserdichten Turnschuhen.



Das letzte Hochwasser hat, wie man sieht, auch eine reinigende Funktion übernommen. Siehe die gereinigte Bachsohle und die wichtigen Kiesbänke.

**1.Gewässerwart
Hans-Jürgen Rupp**